

183. *Mergus albellus* L. Kleiner Säger.

Nicht häufig

184. *Colymbus cristatus* L. Haubensteissfuss, Grosser Taucher.

Nicht selten; Brutvogel an der Leine.

185. *Colymbus griseigena* Bodd. Rothhalsiger Steissfuss.

Nur wenige Exemplare bislang erhalten.

186. *Colymbus fluvialis* Tunst. Kleiner Steissfuss.

Häufig. Brütet auf kleinen Teichen und Sümpfen. Die Eier des freischwimmenden, nur an einigen Schilfhalmen befestigten Nestes fand ich mit einer dichten Schichte modernder Stoffe bedeckt. Die Wärme unter dieser Schichte ist sehr bedeutend; auch nachdem ich mehrere Stunden beobachtete, dass der Vogel das Nest nicht berührt hatte, fand ich die Temperatur unverändert.

187. *Urinator septentrionalis* L. Nordseetaucher.

Kommt nur vereinzelt zu uns.

188. *Rissa tridactyla* (L.). Dreizehige Möve.

Kommt unter ähnlichen Verhältnissen wie die Sturmmöve, jedoch selten zu uns.

189. *Larus canus* L. Sturmmöve.

Kommt bei stürmischer Witterung und Hochwasser der Leine oft in grösserer Anzahl zu uns.

190. *Larus ridibundus* L. Lachmöve.

Häufig und zu jeder Jahreszeit vorkommend. Meist sind es jedoch jüngere Vögel; alte, ausgefärbte Individuen im Sommerkleid sind selten.

191. *Sterna hirundo* L. Flusseeschwalbe.

Nicht häufig.

192. *Hydrochelidon hybrida* (Pall.). Weissbärtige Seeschwalbe.

Nicht häufig.

193. *Hydrochelidon nigra* (L.) Schwarze Seeschwalbe.

Zahlreicher wie die vorige Art; wahrscheinlich sind beide Arten Brutvögel.

Kleine Notizen.

Bombycilla garrula und *Cygnus musicus*.

Anfangs Februar d. J. wurden sehr viele Seidenschwänze auf dem Triester Markte todt feilgeboten und den 15. d. M. erhielt ich 2 Exemplare aus Delnice (Fiumaner Com.).

Heuer zeigten sich viele Singschwäne bei uns. An das Museum wurden eingeschickt: 1 den 25. Januar auf dem Bache Plitvica bei Varaždin erlegtes Stück, 2 am 28. d. M. bei Ludbrieg, östlich von Varaždin, geschossene Exemplare. 2 weitere schoss man am 28. d. M. bei Starigrad am Canale della Morlaccia in Dalmatien.

Agram, 16. Februar 1893.

S. Brusina.

***Circaetus gallicus* in Baiern, *Pisorhina scops* im Salzburgischen.**

Als ich im vergangenen Winter den Präparator Klaushofer in Salzburg besuchte, zeigte mir derselbe ein schönes altes ♀ des Schlangenadlers, welches er aus Berchtesgaden zugeschickt erhalten hatte, wo der Vogel anfangs November erlegt worden war.

Die Zwergohreule gehört im Salzburgischen zu den Seltenheiten. Mir sind nur zwei im Lande erlegte Exemplare bekannt, die im Museum Carolino-Augusteum in Salzburg aufbewahrt werden. Ueber das eine fehlen leider nähere Daten, das andere wurde den 22. September 1885 auf dem Gersberge geschossen. Ein drittes Exemplar, das ich bei genanntem Präparator sah, ist nach dessen Aussage Ende Juli v. J. bei Ober-Trum erlegt worden.

Villa Tännenhof b. Hallein, im April 1893.

v. Tschusi zu Schmidhoffen.

Literatur.

Berichte und Anzeigen.

Hofrat Professor Dr. K. Th. Liebe's Ornithologische Schriften-Gesammelt und herausgegeben von C. R. Hennicke. — Leipzig. (Verlag von W. Malende.) Gr. 8. Vollständig in ca. 15 Lieferungen à 1 Mk. oder 3 Abtheilungen.

Liebe's Verdienste um die Vogelkunde, speciell um die Verbreitung ornithologischer Kenntnisse in weiteren Kreisen und durch sie Anbahnung eines rationalen Vogelschutzes, wie er niemals durch Gesetze allein erzielt werden kann, sind so hervorragende, dass wir das Escheinen einer Gesamtausgabe seiner zahlreichen, in verschiedenen Journalen zerstreuten Artikel, welche sich vorwiegend mit Biologie, Pflege der Vögel und deren Schutz und Hegung befassen, nur mit Freude begrüssen können.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologisches Jahrbuch](#)

Jahr/Year: 1893

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Brusina Spiridion

Artikel/Article: [Bombycilla garrula und Cygnus musicus. 126-127](#)